



Gemeinde Unterperfuss

Bezirk Innsbruck-Land
6178 Unterperfuss 55
Tel. 05232/3229 Fax Dw. 30
Konto 11.213 BLZ 36260
Email:
gemeinde@unterperfuss.tirol.gv.at
ATU 59524278
IBAN Nr. AT09 3626 0000 0001 1213

AZ: 004-1/7-2018

Niederschrift

über die Gemeinderatssitzung v. 4.12.2018 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des
Gemeindeamtes Unterperfuss

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.10 Uhr

anwesend: Bgm. Hörtnagl Georg, Giner Josef, E-Giner Thomas, Grosch Udo,
Ostermann Andreas, Krestekies Rene, E-Draxl Alexandra, Widauer Hartl, Norz
Peter, Ostermann Walter,

entschuldigt: Laner Stephan, Lindner Josef, Lindner Alexandra,

Schriefführer: Ostermann Andreas

Tagesordnung

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beratung und Beschlussfassung über die Abänderung der Satzungen des
Abwasserverbandes Zirl und Umgebung
- 3) Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des örtlichen
Raumordnungskonzeptes, Änderung einer landwirtschaftlichen Freihaltefläche
gemäß § 27 (2) TROG 2016 und Festlegung einer baulichen Entwicklung für
vorwiegend Wohnnutzung (W 03) gemäß § 31 (1) TROG 2016, Planungsbereich:
Ostermann Martin (Schreiner) lt. Plan 361Ö003-18 v. 19.6.2018 DI Architekt
Erwin Ofner, Untermarkt 1 A, 6410 Telfs,
- 4) Beschlussfassung über die formale Aufhebung des TGOP 10 v. 25.10.2018
- 5) Beratung und Beschlussfassung über die Änderung und Auflage des
Flächenwidmungsplanes auf Gst. 425, KG Unterperfuss, lt. Plan DI Ofner,
Untermarktstr. 1 a, 6410 Telfs, v. 24.4.2018, Plan Nr. 361-2018-00001,

Umwidmung rund 1200 m² von Freiland in landwirtschaftliches Mischgebiet, rund 379 m² von Freiland in geplante örtliche Straße, rund 344 m² von Freiland in Freiland

- 6) Beratung und Beschlussfassung für Wohnungsvergabe Top 4 und Top 6 – Wohnprojekt Neue Heimat Tirol
- 7) Beratung und Beschlussfassung über Grundablöse der Gemeindegutsagrargemeinschaft (GGAG) für die neue Radbrücke über den Inn im Ausmaß von 96 m², GP 507, KG Unterperfuss.
- 8) Beratung und Beschlussfassung über die vorübergehende Inanspruchnahme von 157 m² für die neue Radbrücke über den Inn, GP 507, KG Unterperfuss
- 9) Beratung über das Ansuchen des Ostermann Markus über den Grunderwerb von der Erbgemeinschaft Ostermann, Gst. Nr. 420/1, KG Unterperfuss zur Errichtung eines Einfamilienhauses.
- 10) Beratung und Beschlussfassung über das Kaufanbot des Leo Widauer, Gst. 495, KG Unterperfuss (Bereich Lagerhalle Singer), Eigentümer: GGAG Unterperfuss
- 11) Bericht Bürgermeister
- 12) Anträge, Anfragen und Allfälliges

zu 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die einzelnen Mitglieder des Gemeinderates Unterperfuss wurden gemäß § 34 Abs. 2 der TGO 2001 von der Abhaltung der Gemeinderatssitzung fristgerecht unter Bekanntgabe der Tagesordnung durch den Bürgermeister verständigt. Da auch die Bestimmungen des § 35 Abs. 2 der TGO 2001 beachtet wurden und mehr als die Hälfte der Mitglieder des Gemeinderates anwesend waren, sind die in dieser Sitzung gefassten Beschlüsse gültig.

zu 2) Beratung und Beschlussfassung über die Abänderung der Satzungen des Abwasserverbandes Zirl und Umgebung

Der Bürgermeister berichtet, dass der Abwasserverband Zirl und Umgebung in seiner 107. Sitzung, am 20. November 2018 unter Tagesordnungspunkt 3. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Verbandssatzung betreffend, eine Ausbaugröße der Verbandskläranlage Zirl auf 91.000 EW, die vorgelegten Änderungen der Verbandssatzungen, und die Abänderungen der Kontingente

verbunden mit den Berechtigungen an der Verbandskläranlage und den Verbandsanlagen einstimmig beschlossen hat.

Der Bürgermeister ersucht, den vom Abwasserverband Zirl und Umgebung übermittelten und dort beschlossenen Satzungsentwurf zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 3) Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes, Änderung einer landwirtschaftlichen Freihaltefläche gemäß § 27 (2) TROG 2016 und Festlegung einer baulichen Entwicklung für vorwiegend Wohnnutzung (W 03) gemäß § 31 (1) TROG 2016, Planungsbereich: Ostermann Martin (Schreiner) lt. Plan 361Ö003-18 v. 19.6.2018 DI Architekt Erwin Ofner, Untermarkt 1 A, 6410 Telfs,

Der Bürgermeister teilt Plankopien aus und erklärt, dass zu diesem Vorgang das Raumordnungskonzept geändert werden muss. Auf Grund der Eingabe im elektron. FLÄWI ist auf die richtige Reihenfolge zu achten.

Widauer: regt an, dass Unterlagen bereits bei der Einladung zur Sitzung an die Mandatare verteilt werden, damit diese sich auf die Sitzung besser vorbereiten können.

Bürgermeister: nimmt die Anregung zur Kenntnis

Abstimmungsergebnis: 6 JA, 3 NEIN (Widauer, Giner Josef, E-Giner Thomas), wg. Befangenheit nicht mitabgestimmt Ostermann Andreas,

zu 4) Beschlussfassung über die formale Aufhebung des TGOP 10 v. 25.10.2018

Dieser Beschluss v. 25.10.18 muss auf Grund der Einhaltung der Reihenfolge im FLÄWI – siehe Pkt. 3 neu gefasst werden.

Antrag auf Aufhebung

Abstimmungsergebnis: 9 JA , wg. Befangenheit nicht mitabgestimmt Ostermann Andreas,

zu 5) Beratung und Beschlussfassung über die Änderung und Auflage des Flächenwidmungsplanes auf Gst. 425, KG Unterperfuss, lt. Plan DI Ofner, Untermarktstr. 1 a, 6410 Telfs, v. 24.4.2018, Plan Nr. 361-2018-00001, Umwidmung rund 1200 m² von Freiland in landwirtschaftliches Mischgebiet, rund 379 m² von Freiland in geplante örtliche Straße, rund 344 m² von Freiland in Freiland

Der Bürgermeister verliest das positive Schreiben des BBA und der Wildbachverbauung. Berichtet, dass ein Beschluss für Eigenbedarf bereits bei der Sitzung v. 30.3.2018 gefasst wurde. Lt. Raumplaner DI Ofner muss für eine Änderung des ÖROK ein sozialer Hintergrund vorhanden sein. Der Vorschlag von DI Ofner beinhaltet eine Fläche von ca. 1.200 m² umzuwidmen, wobei ca. 600 m² für sozialen Wohnbau an die Gemeinde zu veräußern sind, der Rest von ca. 600 m² kann für Eigenbedarf verwendet werden.

Weiters wurde, wie in den vorher verteilten Planunterlagen ersichtlich, eine Wegparzelle für die Erschließung der Grundstücke ausgewiesen (379 m²).

Widauer Hartl: (59.25) hat ein streng vertrauliches Schreiben - das er jetzt nicht herzeigt - nicht von einem Raumplaner – aber von einer passenden Stelle, die besagt, dass eine Widmung auch ohne Grundverkauf an die Gemeinde ginge. Ergänzt, dass Raumplaner Ofner mit dem er lange zusammengearbeitet hat, gelegentliche Gefälligkeitsgutachten erstellt (59.35)

Krebstekies Rene: teilt mit, dass der Raumplaner DI Ofner bei einer Vorbesprechung den anwesenden Gemeinderäten mitgeteilt hat, dass eine Umwidmung von Freiland in landwirtschaftl. Mischgebiet nur für Eigenbedarf rund 600 m² nicht möglich ist, auf Grund des fehlenden sozialen Hintergrundes.

Grosch Udo: (1.02.00): wir haben einen Grund verkauft (Anm.:an NHT) und kaufen um dieses Geld einen anderen Grund, das ist ein Wert, eine Anlage. Die Gemeinde besitzt sonst keinen Baugrund

Bürgermeister: ich finde das für die Gemeinde ein gutes Geschäft, eine gute Anlage. Ich muss mich auf die Aussagen des Raumplaners und des Landes verlassen.

Abstimmungsergebnis: 6 JA, 3 NEIN (Widauer, Giner Josef, E-Giner Thomas), wg. Befangenheit nicht mitabgestimmt Ostermann Andreas,

zu 6) Beratung und Beschlussfassung für Wohnungsvergabe Top 4 und Top 6 – Wohnprojekt Neue Heimat Tirol

Der Bürgermeister verliest ein Schreiben von Anna Hörtnagl, in welchem sie von ihrem Kaufinteresse zurücktritt

Bei der Gemeinde liegen 2 Ansuchen für Wohnungen auf. Beiden Interessenten werden die Wohnungen Top 4 und Top 6 zugeteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 7) Beratung und Beschlussfassung über Grundablöse der Gemeindegutsagrargemeinschaft (GGAG) für die neue Radbrücke über den Inn im Ausmaß von 96 m², GP 507, KG Unterperfuss.

Die Fläche von 96 m² wird für die dauerhafte Beanspruchung zum Preis von € 3,-- für die Geh- und Radwegbrücke abgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 8) Beratung und Beschlussfassung über die vorübergehende Inanspruchnahme von 157 m² für die neue Radbrücke über den Inn, GP 507, KG Unterperfuss

Die vorübergehende Inanspruchnahme von Grundflächen für die Radbrücke wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9) Beratung über das Ansuchen des Ostermann Markus über den Grunderwerb von der Erbegemeinschaft Ostermann, Gst. Nr. 420/1, KG Unterperfuss zur Errichtung eines Einfamilienhauses.

Der Bürgermeister verliest das Schreiben von Ostermann Markus über die Anfrage eines Grunderwerbs von der Erbegemeinschaft Ostermann. Nach Diskussion wird Walter Ostermann ersucht nähere Informationen betreffend Lage und Größe des beabsichtigten Grunderwerbes einzuholen.

zu 10) Beratung und Beschlussfassung über das Kaufanbot des Leo Widauer, Gst. 495, KG Unterperfuss (Bereich Lagerhalle Singer), Eigentümer: GGAG Unterperfuss

Der Bürgermeister verliest ein Anbot des Leo Widauers in dem dieser für das Grundstück EZ 495, ca. 7.000 m², Gemeindegutsagrargemeinschaft Unterperfuss € 45,--/m² bietet.

Nach kurzer Diskussion über vorliegende Widmungen, Freihalteflächen und Ablaufgerinne kommt der Gemeinderat zur Ansicht, dass dieser Punkt besser aufbereitet werden muss und dieser Punkt daher aufgeschoben wird.

zu 11) Bericht Bürgermeister

berichtet, dass die für 2018 vorgesehene Bachverbauung im Bereich Landesstraße bis ÖBB Trasse abgeschlossen wurde. Unterhalb der Brücke wird die Bachverbauung 2019 fortgesetzt.

... es wird beabsichtigt eine gemeinsame Weihnachtsfeier mit der Feuerwehr zu organisieren.

..... berichtet über die Belegsituation im Altersheim. Der damals angekaufte Grund ist mit dem Ausbau bzw. Erweiterung erschöpft.

zu 12) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Bürgermeister: verliest vollinhaltlich das Schreiben (Einspruch) der Gemeinderäte Giner Josef und Widauer Hartl

Grosch Udo: LKW Verkehr, mehr Kontrollen sollten durchgeführt werden, erkundigt sich bei Giner Josef über den Stand des geplanten LKW Fahrverbotes in Inzing.

Giner Josef: versucht eine 40 km Beschränkung im Ortsgebiet zu erwirken.

keine weiteren Wortmeldungen

Ende: 21.10 h

Unterperfuss, am 9.1.2019
FdRdA.

Andreas Ostermann (Schriftführer)

Bgm. Hörtnagl Georg

weitere Gemeinderäte:

